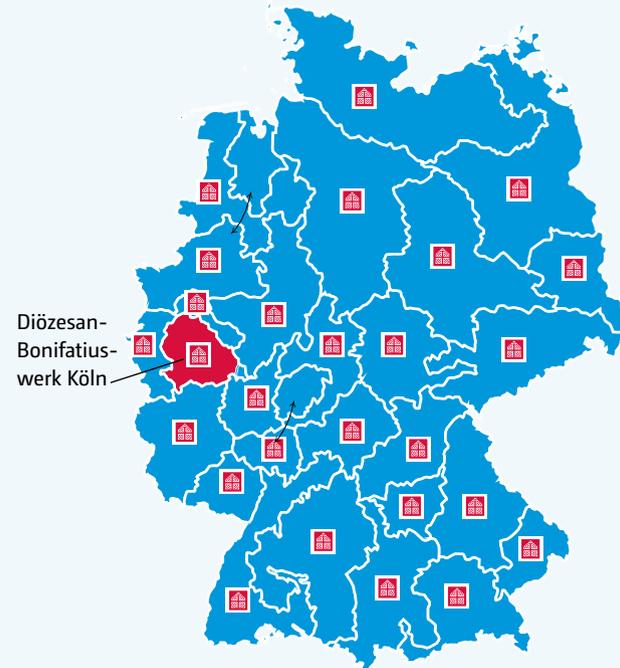


Diözesan- Bonifatiuswerke



In allen (Erz-)Bistümern in Deutschland ist das Bonifatiuswerk mit einem Diözesan-Bonifatiuswerk vertreten. Sie stehen unseren zahlreichen fördernden Mitgliedern als direkte Ansprechperson vor Ort zur Seite und sind gleichzeitig stimmberechtigte Mitglieder.

Die insgesamt 27 Diözesan-Bonifatiuswerke machen sich in ihren Bistümern für die Anliegen der Diaspora-Hilfe stark und bringen zugleich Anregungen von vor Ort in die Arbeit des Bonifatiuswerkes ein. Der Vorsitzende eines Diözesan-Bonifatiuswerkes wird durch den jeweiligen Ortsbischof ernannt.

Keiner soll alleine *glauben.*

Seit 1849 stellt sich das Bonifatiuswerk solidarisches an die Seite von Katholiken und Katholikinnen, die ihren Glauben in einer extremen Minderheitensituation – in der Diaspora – leben. Von der Deutschen Bischofskonferenz beauftragt, fördert es als eigenständiges kirchliches Hilfswerk Projekte in Deutschland, Nordeuropa sowie in den baltischen Staaten Estland und Lettland. Das Bonifatiuswerk entwickelt pastorale Impulse, vernetzt Initiativen, sammelt Spenden und stellt diese den Gemeinden und Einrichtungen als Hilfe zur Selbsthilfe zur Verfügung.



Die Kinderhilfe verschafft jungen Menschen auf vielfältige Weise eine Begegnung im Glauben und unterstützt karitative Projekte. Gefördert werden Einrichtungen und Initiativen in Regionen mit bis zu 12 % Katholiken.



Die Bauhilfe unterstützt die Errichtung oder Renovierung von Räumen des Gebetes und der Begegnung. Unterstützt werden Baumaßnahmen in Regionen mit bis zu 12 % Katholiken.



Die Verkehrshilfe ermöglicht, das Gemeindeleben durch den Einsatz von BONI-Bussen aktiv zu gestalten. Einen Zuschuss erhalten Gemeinden in Regionen mit bis zu 20 % Katholiken.



Die Glaubenshilfe fördert missionarische Initiativen, Projekte der Glaubensweitergabe und Personalstellen. Durch Kampagnen- und Bildungsarbeit werden Kirchengemeinden unterstützt, den Glauben zu stärken und weiterzugeben.

Ihre Hilfe zählt!



Onlinespende

Mit wenigen Klicks können Sie jetzt und sofort Gutes tun. Und dabei gilt: Auch eine kleine oder einmalige Spende bewirkt Großes!
www.bonifatiuswerk.de/spenden

Überweisung

Sie möchten Ihre Spende lieber direkt auf unser Spendenkonto überweisen? Untenstehend finden Sie die Angaben zu unserer Bankverbindung.

Mitgliedschaft

Wir brauchen Sie! Werden Sie jetzt förderndes Mitglied im Bonifatiuswerk und sichern Sie so nachhaltig die Basis unserer zukünftigen Arbeit.

Anlassspende

Besondere Ereignisse im Leben können ein guter Anlass sein, an Menschen in Not zu denken. Wünschen Sie sich Spenden als Geschenk, zum Beispiel für ein Projekt, das Ihnen am Herzen liegt.

Bonifatiuswerk der dt. Katholiken e. V.
Kamp 22 · 33098 Paderborn
Tel.: 05251 29 96 - 0
E-Mail: info@bonifatiuswerk.de
Internet: www.bonifatiuswerk.de



Spendenkonto:

IBAN DE46 4726 0307 0010 0001 00
Onlinespende:
www.bonifatiuswerk.de/spenden

GEPRÜFTE
TRANSPARENZ.



Spendenzertifikat
Deutscher Spendenrat

Das Bonifatiuswerk im Erzbistum Köln





SuSa wünscht guten Appetit

Svetlana stellt sich schon nachts an den Herd, um Suppe für die Bedürftigen zu kochen.

**Unterstützen
Sie mit uns die
Suppenküche in
Saldus (Lettland)
und viele hungrige
Menschen!**

Das diözesane Bonifatiuswerk im Erzbistum Köln möchte ab Sommer 2025 die Suppenküche der Malteser im lettischen Saldus finanziell unterstützen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe.

Die Suppenküche ist besonders wichtig für die bedürftigen Menschen im Ort, um sich eine warme Mahlzeit abzuholen. Ein Angebot, das auf sehr viel Zuspruch stößt. Man muss wissen, der baltische Staat Lettland gehört zu den ärmsten Regionen in Europa. Der Durchschnittsverdienst liegt monatlich weit unter 2.000 Euro.

Bei den Renten sieht es noch schlechter aus: Die monatliche Rentenhöhe bewegt sich zwischen 160 und 300 Euro. Eine hohe Arbeitslosigkeit zeichnet sich ab. Das Preisniveau dagegen ist dem in Deutschland gleich. Ja, die Lebensmittelpreise liegen sogar 6% über den Durchschnittspreisen in Europa. So sind viele Menschen in



Die 87-jährige Renata Druvina kann sich nicht mehr selbst versorgen und freut sich über die Hilfe der Malteser.

Lettland auf Einrichtungen wie die Suppenküche in Saldus angewiesen, vor allem, wenn sie keinen eigenen Gemüsegarten ihr Eigen nennen können.

In Saldus, einer Kleinstadt, leben etwa 10.000 Einwohnern. Hier mitten in der westlettischen Diaspora, gibt es ein Hilfsangebot, das für viele Bedürftige mehr ist als „nur“ eine soziale Einrichtung: ein wahre Lichtblick in einem Umfeld, das von hoher Arbeitslosigkeit und vielen notleidenden Menschen geprägt ist.

Ein eingespieltes Team von engagierten Freiwilligen kümmert sich dort darum, sozial schwache Menschen regelmäßig mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen. Eine Mahlzeit, die für diese Menschen nicht einfach nur Nahrung ist, sondern zugleich ein „Seelenwärmer“ in schwierigen Zeiten. Die Suppenküche in Saldus ist nicht die einzige Einrichtung, mit der die Malteser in Lettland Bedürftige unterstützen – denn die soziale Not ist auch in Riga groß. Besonders betroffen sind auch viele ukrainische Geflüchtete. Die Malteser helfen diesen Menschen mit Lebensmittelpaketen und Beratungsangeboten.



Generalsekretärin Inese Motte beim Zusammenstellen von Lebensmittelpaketen für ukrainische Geflüchtete in Riga

- ♥ Mit 5 Euro finanzieren Sie ein Lebensmittelpaket
- ♥ Mit 25 Euro helfen Sie einer Familie ein paar Tage ohne Hunger zu überstehen
- ♥ Mit 50 Euro finanzieren Sie das Suppenangebot eines Tages in Saldus

Zeigen Sie !

**Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.
Die Menschen in Saldus bedanken sich
für jede noch so kleine Spende bei Ihnen.
Vergelt's Gott!**

*Ihr diözesanes Bonifatiuswerk
im Erzbistum Köln*

Spendenkonto:

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken
IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00
Bank für Kirche und Caritas eG
Betreff: SuSa Köln